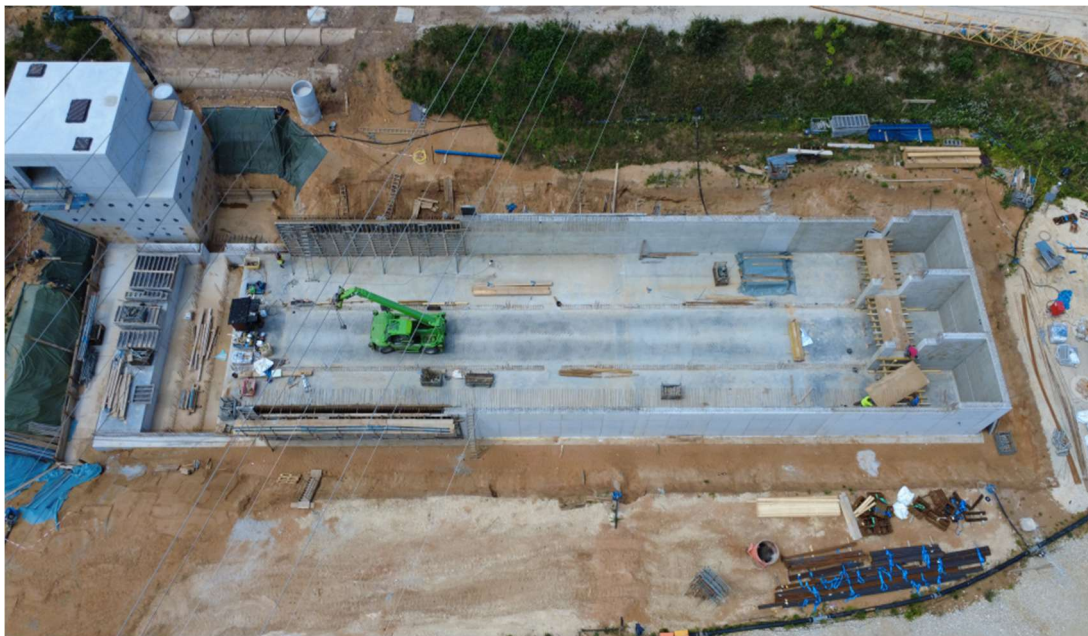


Stadt
Erlangen

Entwässerungsbetrieb

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001, 14001 und 50001 sowie OHRIS

Wirtschaftsplan 2026



Inhaltsverzeichnis

	Seite (n)
1. Feststellungsbeschluss	2
2. Erfolgsplan 2026	
2.1 Übersicht	3 - 4
2.2 Erträge	5 - 6
2.3 Aufwendungen	7 - 12
2.4 Erläuterungen	13 - 15
3. Vermögensplan 2026	
3.1 Übersicht	16
3.2 Erläuterungen	17
4. Finanzplan 2025 bis 2029	
4.1 Übersicht	18
4.2 Erläuterungen	19
5. Investitionsprogramm 2025 bis 2029	
5.1 Übersicht	20 - 21
5.2 Verpflichtungsermächtigungen	22
5.3 Erläuterungen und Begründungen	
5.3.1 - EDV-Programme und Grundstücke SK 02000 - 05201	23
5.3.2 - Abwasserreinigungsanlage " 07009	24 - 25
5.3.3 - Abwassersammelungsanlage " 07019	26 - 27
5.3.4 - Sonderbauwerke " 07029	28 - 29
5.3.5 - Betriebs- und Geschäftsausstattung " 08100 - 08900	30
6. Kassenwirksame Leistungsbeziehungen zwischen Entwässerungsbetrieb und Stadtverwaltung	
6.1 Übersicht	31
6.2 Erläuterungen	32
7. Stellenübersicht 2026	
7.1 Übersicht	33 - 34
8. Ergänzende Planbeilagen	
8.1 Übersichtsplan Klärwerk Erlangen - 4. Reinigungsstufe	35

1. Feststellungsbeschluss für das Wirtschaftsjahr 2026

Aufgrund des Art. 88 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) i.d.F.v. 24.12.2002, des § 13 der Eigenbetriebsverordnung Bayern (EBV) i.d.F.v. 12.10.2001 und des § 6 Abs. 1 Ziff. 4 der Betriebssatzung für den EBE (BS-EBE) vom 04.03.2021, Inkrafttreten 12.03.2021 erlässt der Stadtrat der Stadt Erlangen folgenden Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird hiermit festgestellt; er schließt

im Erfolgsplan

in den Erträgen mit	32.414.802 Euro
in den Aufwendungen mit	30.626.238 Euro

im Vermögensplan

in den Einnahmen mit	45.800.882 Euro
in den Ausgaben mit	45.800.882 Euro

ab.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen wird festgesetzt auf:

20.687.895 Euro

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan wird festgesetzt auf:

3.900.000 Euro

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird festgesetzt auf:

5.402.467 Euro

Der Wirtschaftsplan tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

Erlangen, den

Dr. Florian Janik
Oberbürgermeister

2. Erfolgsplan 2026

2.1 Erfolgsplan - Übersicht

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
2.1.1	Ergebnis			
50	Umsatzerlöse (einschließlich Auflösung passivierter Ertragszuschüsse)	30.634.902	29.091.700	26.400.004
51	Erlöse aus sonstigen Verwaltungsakten	0	0	0
52	Erhöhg. und Vermind. des Bestandes an unfert. und fertigen Erzeugn.	0	0	0
53	Andere aktivierte Eigenleistungen	1.179.400	1.022.400	967.196
54	Sonstige betriebliche Erträge	541.500	491.000	1.517.933
56	Erträge aus and. Wertpapieren und Ausleihungen des Fin.Anl.Vermö.	0	0	0
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	59.000	51.000	103.266
60	Aufwendg. f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren/Dienstl.	-2.598.500	-2.717.500	-2.721.900
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.039.500	-3.056.000	-3.447.690
63	Entgelte / Dienstbezüge	-5.678.200	-5.617.400	-5.349.415
64	Soz. Abgaben und Aufwdg. für Altersversorg. und Unterstützung	-1.819.100	-2.145.400	-1.671.006
65	Abschreibungen	-11.145.994	-10.395.100	-9.941.913
66	Sonstige Personalaufwendungen	-153.100	-149.700	-155.419
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-2.326.300	-2.082.500	-2.101.212
68	Aufwendungen für Kommunikation	-40.000	-61.300	-36.632
69	Aufw. für Beiträge und Sonst. sowie Wertkorr. und periodenfr. Aufwdg.	-499.300	-451.000	-398.756
70	Betriebliche Steuern	-3.500	-3.000	-3.586
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.322.744	-3.187.600	-2.943.879
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.788.564	789.600	216.991
58	Außerordentliche Erträge	0	0	0
76	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
78	Sonstige Steuern	0	0	0
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	1.788.564	789.600	216.991

Zu 2.1 Erfolgsplan - Übersicht

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
2.1.2	Erträge			
50	Umsatzerlöse (einschl. Auflösung passivierter Ertragszuschüsse)	30.634.902	29.091.700	26.400.004
51	Erlöse aus sonstigen Verwaltungsakten	0	0	0
52	Erhöhg. und Vermind. des Bestandes an unfert. und fertigen Erzeugn.	0	0	0
53	Andere aktivierte Eigenleistungen	1.179.400	1.022.400	967.196
54	Sonstige betriebliche Erträge	541.500	491.000	1.517.933
56	Erträ. aus and. Wertpapieren und Ausleihungen des Fin.Anl.Vermö.	0	0	0
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	59.000	51.000	103.266
58	Außerordentliche Erträge	0	0	0
2.1.2	Erträge - Summe:	32.414.802	30.656.100	28.988.399
2.1.3	Aufwendungen			
60	Aufwendg. f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren/Dienstl.	2.598.500	2.717.500	2.721.900
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.039.500	3.056.000	3.447.690
63	Entgelte / Dienstbezüge	5.678.200	5.617.400	5.349.415
64	Soz. Abga. und Aufwdg. für Altersversorg. und Unterstützung	1.819.100	2.145.400	1.671.006
65	Abschreibungen	11.145.994	10.395.100	9.941.913
66	Sonstige Personalaufwendungen	153.100	149.700	155.419
67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.326.300	2.082.500	2.101.212
68	Aufwendungen für Kommunikation	40.000	61.300	36.632
69	Aufw. für Beiträge und Sonst. sowie Wertkorr. und periodenfr. Aufwdg.	499.300	451.000	398.756
70	Betriebliche Steuern	3.500	3.000	3.586
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.322.744	3.187.600	2.943.879
76	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
77	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
78	Sonstige Steuern	0	0	0
2.1.3	Aufwendungen - Summe:	30.626.238	29.866.500	28.771.409

2.2 Erfolgsplan - Erträge

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
50	<i>Umsatzerlöse</i>			
500	Kanalbenutzungsgebühren / Benutzungsentgelte			
50001	" - Schmutzwassergebühr	15.923.700	15.923.700	12.679.291
50002	" - Niederschlagswassergebühr	5.621.000	5.621.700	6.198.663
50012	" - Abwasserverband Schwabachtal	1.300.000	1.300.000	1.259.941
50013	" - Abwasserverband Seebachgrund	550.000	530.000	545.651
50014	" - Gemeinde Bubenreuth	150.000	160.000	140.519
50015	" - Gemeinde Buckenhof	60.000	60.000	47.087
50016	" - Gemeinde Möhrendorf	150.000	150.000	141.422
50020	" - Verschiedene	90.000	85.000	85.155
50030	" - öffentlicher Grund	3.325.000	3.000.000	3.000.000
50040	" - Brunnen- und Grundwasserentnahmen	200.000	200.000	349.381
50045	" - Rückerstattungen	-180.000	-200.000	-171.166
50050	" - Gruben- und Fettabseiderentl.	0	0	0
50060	Entgelt für Kanalanstiche - Arb.Löhne	6.000	8.000	5.678
50061	" - Fuhrleistungen	800	1.000	668
50062	" - Material	3.000	5.000	2.814
50063	" - Verwaltung	1.000	2.000	916
50080	Einnahmedifferenz zu Sollstellung (Stadtkasse)	0	0	5
50100	Erlösberichtigung aus Gebührenüberschüssen	544.000	-525.000	-514.920
	Zwischensumme 5000 - 5008	27.744.500	26.321.400	23.771.104
5009	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse			
50090	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	2.712.455	2.702.800	2.628.901
50091	Auflösung Sonderposten Investitionszuwendung 4. Reinigungsstufe	177.947	67.500	0
	Zwischensumme 5009	2.890.402	2.770.300	2.628.901
	Summe 50	30.634.902	29.091.700	26.400.004
51	<i>Sonstige Erlöse aus Verwaltungsgebühren</i>			
51010	Sonstige Erlöse aus Verwaltungsgebühren	0	0	0
	Summe 51	0	0	0
52	<i>Erhöhung und Verminderung des Bestandes an unfertigen und fertigen Erzeugnissen</i>			
520	Bestandsveränderungen			
52000	Bestandsveränderung an unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
	Summe 52	0	0	0
53	<i>Andere aktivierte Eigenleistungen</i>			
53000	Selbsterstellte Anlagen	0	0	0
53900	Sonstige / andere aktivierte Eigenleistungen	1.179.400	1.022.400	967.196
	Summe 53	1.179.400	1.022.400	967.196

Zu 2.2 Erfolgsplan - Erträge

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
54	Sonstige betriebliche Erträge			
540	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung			
54000	Erlöse aus Vermietung	30.000	30.000	29.873
54001	Erlöse aus Mietnebenkosten	8.000	7.500	8.061
541	Sonstige Erlöse			
54100	Stromabgabe Stadtwerke	160.000	115.000	166.880
54130	Mahngebühren von Dritten	7.000	7.000	7.107
54131	Geldstrafen von Dritten	0	0	0
54140	Schadensers.leistg. (soweit nicht periodenfremder oder auß.ord. Ertr.)	0	0	18.466
54160	Sonstige Erträge, Erlöse von Dritten	80.000	85.000	312.598
54170	Sonstige Erträge, Erlöse von der Stadt	90.000	80.000	104.280
54180	Sonstige Erlöse Abwasserpartner	0	0	256.881
543	Andere sonstige betriebliche Erträge			
54300	Andere sonstige betriebliche Erträge	0	0	8.476
544	Erträ. aus Werterhöhg. von Ggst. des Anlagevermögens			
54400	Erträge aus Werterhöhungen von Gegenst. des Anlagevermögens	0	0	0
545	Erträ. aus Werterhöhg. von Ggst.Uml.verm. außer Vorrä/Wertpa.			
54500	Ertr. aus Werterhö. v. Ggst. d. Umlaufvermö. außer Vorräten/Wertpa.	0	0	0
54510	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Pauschalwertberichtigung	0	0	2.986
54520	Erträge aus der Auflösung/Herabsetzung Einzelwertberichtigung	0	0	0
546	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen			
54600	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	1.500	1.500	19.838
547	Erträ. aus der Auflö. von Sonderposten mit Rücklageant.			
54700	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
548	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen			
54800	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen	15.000	15.000	11.352
549	Periodenfremde Erträge			
54900	Periodenfremde Erträge	150.000	150.000	571.137
	Summe 54	541.500	491.000	1.517.933
57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
571	Zinserträge			
57100	Girozinsen	0	0	0
57110	Termingeldzinsen	1.000	1.000	2.093
576	Zinsen für Forderungen			
57600	Verzugszinsen von Schuldner	8.000	10.000	7.148
577	Zinsertrag aufgrund Verzinsung von Rückstellungen			
57700	Zinsertrag aufgrund Verzinsung von Rückstellungen	50.000	40.000	93.941
579	Übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
57900	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	84
	Summe 57	59.000	51.000	103.266
58	Außerordentliche Erträge			
58000	Periodenfremde Erträge	0	0	0
58001	Außerordentliche Erträge	0	0	0
	Summe 58	0	0	0
2.2	Summe Erträge insgesamt:	32.414.802	30.656.100	28.988.400

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
60	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren und Dienstleistungen			
	.			
600	Aufwendungen für Rohstoffe / Fertigungsmaterial			
60000	Aufwendungen für Rohstoffe/Fertigungsmaterial	0	0	0
601	Aufwendungen für Vorprodukte /Fremdbauteile			
60100	Aufwendungen für Vorprodukte /Fremdbauteile	0	0	0
602	Aufwendungen für Hilfsstoffe			
60200	Aufwendungen für Hilfsstoffe	0	0	0
603	Betriebsstoffe /Verbrauchswerkzeuge			
60300	Treibstoffe	50.000	50.000	47.432
60310	Flockungsmittel SEA	150.000	400.000	181.240
60312	Fällmittel für simultane P-Fällung	300.000	400.000	516.956
60314	Betriebsmittel für Klärschlammbehandlung	200.000	200.000	123.970
60316	C-Träger für Teildenitrifikation im Filter	0	0	0
60318	C-Träger für Teildenitrifikation in sonstigen Anlagen	0	0	0
60320	sonstige Chemikalien	50.000	50.000	33.164
60322	sonstige Betriebsstoffe	40.000	25.000	45.883
605	Energie-, Wasser- und Fernwärmebezug			
60500	Strombezug	1.000.000	950.000	914.091
60510	Gasbezug	50.000	100.000	26.503
60520	Wasserbezug	8.000	8.000	5.440
60530	Heizöl	0	0	0
60540	KBG-Selbstverbrauch	5.000	5.000	4.393
606	Reparaturmaterial			
60600	Materialaufwand Verwaltungs- und Betriebsgebäude	4.000	1.000	4.654
60610	Materialdirektverbrauch für Betrieb	80.000	70.000	91.991
60611	Unterhalt Betriebsanlagen Material	500.000	300.000	553.526
60612	Unterhalt sonstige Anlagen Material	3.000	3.000	1.489
60613	Geräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen, Material	50.000	40.000	43.938
60614	Kraftfahrzeuge Material	40.000	40.000	49.453
60615	Werkstättenbedarf - Material	40.000	35.000	41.974
60616	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Material	2.000	4.000	1.511
607	Sonstiges Material			
60700	Dienst- und Schutzkleidung	25.000	35.000	34.144
60750	Kleinwerkzeuge und Kleinmaterial bis 250 €	1.500	1.500	148
	Summe 60	2.598.500	2.717.500	2.721.900
61	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
610	Fremdleistungen für Erzeugnisse und and. Umsatzeleistungen			
61000	Abwasserreinigungskosten Neuses	17.500	20.000	14.442
612	Fremdanalysen, Untersuchungen, Gutachten			
61200	Fremdanalysen, Untersuchungen, Gutachten	120.000	120.000	111.296
613	Weitere Fremdleistungen			
61300	weitere Fremdleistungen	25.000	80.000	342.272

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
61400	Thermische Klärschlammverwertung	300.000	350.000	168.101
61401	Landbauliche Klärschlammverwertung (Firma Resat)	0	0	0
61402	Landwirtschaftliche Klärschlammverwertung (Maschinenring)	0	0	0
61410	Entsorgung Rechen- und Sandfanggut	120.000	100.000	87.638
61420	sonstige Fuhrleistungen	10.000	10.000	10.622
616	Fremdinstandhaltung			
61600	Unterhalt Verwaltungs-/Betriebsgebäude - Fremdleistungen	50.000	80.000	33.700
61601	Unterhalt Werkdienstwohnungen - Fremdleistungen	10.000	15.000	4.231
61610	Unterhalt Betriebsanlagen - Fremdleistungen	550.000	500.000	511.046
61614	Erneuerungen/Sanierungen ASA - Fremdleistg.	450.000	500.000	368.552
61620	Unterhalt sonstige Anlagen - Fremdleistungen	5.000	5.000	5.640
61630	Geräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen, Wartung - Fremdleistungen	100.000	100.000	88.632
61640	Kraftfahrzeuge Reparaturleistungen	50.000	30.000	43.812
61650	Reparatur/Wartung Betriebs- und Geschäftsausstattung	25.000	25.000	22.710
619	Abwasserabgabe			
61900	Niederschlagswasserabgabe	780.000	755.000	0
61910	Abgabe für Einleitung Klärwerk	427.000	366.000	1.328.717
61920	Kleineinleiterabgabe	0	0	0
61950	Sonstige Aufwendungen Abwasserpartner	0	0	306.281
	Summe 61:	3.039.500	3.056.000	3.447.690
63	Entgelte / Dienstbezüge			
63000	Entgelte Tarifbeschäftigte	5.130.100	5.032.800	4.771.652
63500	Dienstbezüge der Beamten	548.100	584.600	532.076
63600	Sonstige Beschäftigungsentgelte	0	0	0
63900	Sonstige Aufwendungen mit Gehaltscharakter	0	0	0
63999	Zuführung / Verbrauch Urlaubsrückstellungen	0	0	45.687
	Summe 63:	5.678.200	5.617.400	5.349.415
64	Soz. Abga./Aufwdg. für Alts.versorg. u. Unterstützg.			
64010	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung (Tarif-Beschäftigte)	1.021.400	1.010.400	942.896
64020	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung (Beiträge)	0	0	0
64200	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	0	0	0
64310	Versorgungsbezüge für Tarifbeschäftigte	396.700	383.000	362.972
64320	Versorgungsbezüge für Beamte	101.000	102.000	93.373
64500	Zuführung / Verbrauch Pensionsrückstellungen	150.000	350.000	133.846
64700	Zuführung Zusatzversorgungskasse Arbeiter	0	0	0
64710	Zuführung Zusatzversorgungskasse Angestellte	0	0	0
64800	Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung (Altersteilzeit)	0	0	0

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
649	Beihilfen und Unterstützungsleistungen			
64900	Beihilfe nach Beihilfevorschriften	150.000	300.000	137.920
64990	Sonstige Unterstützungsleistungen	0	0	0
	Summe 64:	1.819.100	2.145.400	1.671.006
65	Abschreibungen (AFA)			
651	AFA auf immat. Vermögensggst. des Anlagevermögens			
65100	Planmäßige Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände	14.575	18.150	15.548
652	AFA auf Grundstücke und Gebäude			
65200	Abschreibungen auf Grundstücke und Gebäude	0	0	0
653	AFA auf technische Anlagen und Maschinen			
65300	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	10.906.719	10.154.300	9.698.144
654	AFA auf andere Anlagen - Betriebs- und Geschäftsausstattung			
65400	Abschreibungen auf andere Anlagen - Betriebs- u. Gesch.ausstattg	214.700	212.650	214.761
65490	Sofortabschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000	10.000	13.460
65491	Poolabschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter SK 08901	0	0	0
655	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen			
65500	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0	0	0
658	AFA auf Forderungen und sonst. Vermögensgegenst.			
65800	Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermö.gegenständ	0	0	0
	Summe 65:	11.145.994	10.395.100	9.941.913
66	Sonstige Personalaufwendungen			
660	Aufwendungen für Personalgewinnung			
66000	Aufwendungen für Personalgewinnung	100	500	0
661	Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten			
66100	Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten	0	0	0
66150	Umzugskostenvergütung	0	0	0
662	Aufwendungen für Werkarzt und Arbeitssicherheit			
66200	Aufwendungen für Werkarzt und Arbeitssicherheit	20.000	15.000	26.793
66210	Aufwend. f. Medikamente, Verbandstoffe, Gesundheitsvorsorge	20.000	20.000	19.611
663	Personenbezogene Versicherungen			
66300	Personenbezogene Versicherungen	20.000	20.000	22.515
664	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung			
66400	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (Pflichtseminare)	30.000	25.000	32.888
66401	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (Fachseminar)	40.000	50.000	38.721
66402	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (sonst. Seminare)	10.000	1.200	0
665	Aufwendungen für Ausbildung			
66500	Ausbildung	10.000	15.000	13.230
666	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen			
66600	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	3.000	3.000	1.449
667	frei			

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
668	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz			
66800	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0	0	0
669	Übrige, sonstige Personalaufwendungen			
66900	Übrige, sonstige Personalaufwendungen	0	0	211
	Summe 66:	153.100	149.700	155.419
67	Aufwendg. f. Inanspr.nahme von Rechten /Diensten			
670	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen			
67000	Mieten und Mietnebenkosten	350.000	430.000	368.727
67001	Mieten für Kopiergerät	0	0	0
67010	Pachten	0	0	0
67020	Erbbauzinsen	28.000	28.000	30.501
672	Lizenzen und Konzessionen			
67200	Wartungs- und Pflegekosten Software	15.000	15.000	13.718
673	Gebühren			
67300	Grundabgaben / Hausabgaben	4.800	4.500	4.888
67301	Kaminkehrergebühren	300	300	204
67310	Vermessungsgebühren, Plangenehmigungsgebühren	200	200	0
67320	Kfz-Zulassungen, TÜV, sonstige Zulassungsprüfungen	3.500	6.000	3.190
67390	Sonstige Abgaben und Gebühren	80.000	40.000	84.387
674	Verwaltungskosten an Dritte			
67400	Verwaltungskostenbeitrag an die Stadtverwaltung	1.185.000	900.000	964.416
67410	Verwaltungskostenbeitrag an die EStW und ZV Seebachgruppe	550.000	550.000	534.922
67450	Kostenbeteiligung ARGE Gewässerschutz	45.000	45.000	45.126
675	Bankspe./Kosten des Geldverkehrs u. der Kapitalbeschaffg.			
67500	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs	1.500	1.500	1.600
677	Prüfung , Beratung, Rechtsschutz			
67700	Rechtsmittel und ähnliche Kosten	5.000	5.000	6.735
67710	Prüfungs- und Beratungskosten	40.000	35.000	42.798
67720	Aufwendungen Integriertes Managementsystem	18.000	22.000	0
67730	Schadenersatzleistungen an Dritte	0	0	0
	Summe 67:	2.326.300	2.082.500	2.101.212
68	Aufwendungen für Kommunikation (Dokumenta- tion, Informatik, Reisen, Werbung)			
680	Büromaterial und Drucksachen			
68000	Bürobedarf	10.000	10.000	9.483
68050	Vordrucke, Formulare, Sonstige Drucksachen	500	500	1.004
681	Zeitungen und Fachliteratur			
68100	Zeitungen und Fachliteratur	5.000	6.000	4.965

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
682	Post			
68200	Postgebühren	3.000	23.000	2.745
68210	Fernmeldegebühren	3.000	6.000	2.463
68220	Transport- und Frachtkosten	15.000	12.000	14.517
68230	Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.000	2.000	0
685	Reisekosten, Bewirtung, Repräsentation			
68500	Reisekosten	500	800	68
68510	Dienstfahrten, Kraftfahrzeugentschädigung	0	0	0
68520	Bewirtungskosten, Repräsentationsaufwendungen	1.000	1.000	1.388
687	Werbung			
689	Sonstige Aufwendungen für Kommunikation			
68900	Sonstige Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
	Summe 68	40.000	61.300	36.632
69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen u. periodenfremde Aufwendungen			
690	Versicherungsbeiträge			
69000	Gebäude- und Feuerversicherungen	90.000	85.000	92.503
69010	Hausbewirtschaftung - sonstige Versicherungen	0	0	0
69020	Sachversicherungen	12.000	11.000	11.998
69030	Fahrzeugversicherungen	15.000	18.000	14.802
69090	Sonstige Versicherungen	18.000	18.000	18.663
692	Mitglieds- und Verbandsbeiträge			
69200	Mitglieds- und Verbandsbeiträge	1.500	1.500	1.521
693	Andere, sonstige betriebliche Aufwendungen			
69300	Kanalanstiche Löhne	6.000	8.000	5.678
69301	Kanalanstiche Fuhrleistungen	800	1.000	668
69302	Kanalanstiche Material	3.000	5.000	2.814
69303	Kanalanstiche Verwaltungskosten	1.000	1.500	916
694	Andere, sonstige betriebliche Aufwendungen			
69400	Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0
695	Verlu. aus der Vermindg. von Gegenständen Umlaufvermögen			
69510	Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.000	1.000	1.108
69520	Erhöhung Einzelwertberichtigung	0	0	360
69530	Erhöhung Pauschalwertberichtigung	1.000	1.000	0
696	Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen			
69600	Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	200.000	150.000	31.735
697	Einstellungen in den Sonderposten mit Rücklagenanteil			
69700	Einstellungen in den Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0
698	Zuführung zu Rückstellungen (soweit nicht unter anderen Aufwendungen erfassbar)			
69800	Zuführung zu Rückstellungen	0	0	0

2.3 Erfolgsplan - Aufwendungen

Konten- gruppe	Bezeichnung	Planansatz 2026 €	Planansatz 2025 €	Ergebnis 2024 €
699	Periodenfremde Aufwendungen			
69900	Periodenfremde Aufwendungen	150.000	150.000	215.990
69901	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
69902	Aufwand Erhöhung Barwert grundstücksgleiche Rechte	0	0	0
69998	Rundungsdifferenz DM	0	0	0
69999	Rundungsdifferenz EURO	0	0	0
	Summe 69	499.300	451.000	398.756
	Summe Kontenklasse 6:	27.299.994	26.675.900	25.823.943
70	Betriebliche Steuern			
70200	Grundsteuer	500	500	425
70300	Kfz-Steuer	3.000	2.500	3.161
	Summe 70:	3.500	3.000	3.586
75	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
750	Zinsen und ähnl. Aufwend. an verbundene Unternehmen			
75000	Zinsaufwendungen (Stadt)	0	0	0
75010	Zinsaufwendungen langfristig (Altkredite Stadt)	0	0	0
75090	Zinsen für kurzfristige Kassenmittel (Stadt)	0	0	0
751	Bankzinsen			
75100	Zinsaufwendungen an den Kreditmarkt	0	0	0
75110	Zinsaufwendungen langfristig an den Kreditmarkt	3.127.644	2.992.100	2.660.229
75120	Zinsaufwendungen Kassenmittel (Kassenkredit)	45.000	45.000	30.991
75150	Zinsen für Anlagen im Bau	0	0	0
752	Kredit- und Überziehungsprovisionen			
75200	Kredit- und Überziehungsprovisionen (Girokonto)	100	500	4
757	Zinsaufwand aufgrund Verzinsung von Rückstellung			
75700	Zinsaufwand aufgrund Verzinsung von Rückstellung	150.000	150.000	252.656
759	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
75900	Zinsen für Leib- und Zeitrenten	0	0	0
75910	Zinsaufwendungen nach § 239 AO	0	0	0
	Summe 75:	3.322.744	3.187.600	2.943.879
76	Außerordentliche Aufwendungen			
76000	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
	Summe 76:	0	0	0
78	Sonstige Steuern			
78000	Sonstige Steuern	0	0	0
	Summe 78:	0	0	0
	Summe Kontenklasse 7:	3.326.244	3.190.600	2.947.465
2.3	Summe Aufwand insgesamt:	30.626.238	29.866.500	28.771.409

2.4 Erfolgsplan - Erläuterungen

2.4.1 Erträge

Zu Sachkonto 50090 - Auflösung passivierter Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse sind einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter in Form von Baubeiträgen und Kostenanteilen, deren Erhebung die Möglichkeit der Inanspruchnahme der öffentlichen Entwässerungsanlage voraussetzt (Vorteilsprinzip).

Ertragszuschüsse sind, wenn sie nicht nach dem Nettoprinzip von den Anschaffungs- / Herstellungskosten abgesetzt sind sondern als Passivposten in der Bilanz als empfangene Ertragszuschüsse ausgewiesen sind (Bruttoprinzip), aufzulösen. Begründet ist dies dadurch, dass die o.g. Ertragszuschüsse für die gesamte betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer des Anlageteiles bezahlt werden, d.h. der gezahlte Betrag ist als Erlös über die gesamte betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer zu verteilen.

Damit zwischen dem Ertrag aus der Auflösung des Passivpostens und dem Aufwand aus der Abschreibung keine Diskrepanz entsteht, erfolgt die Auflösung in Höhe des mittleren gewichteten Abschreibungssatzes. Dieser beträgt derzeit 2,88 %.

Zu Sachkonto 50091 - Auflösung Sonderposten 4. Reinigungsstufe

Die Auflösung erfolgt in Höhe des mittleren gewichteten Abschreibungssatzes für Abwasserreinigungsanlagen. Dieser beträgt derzeit 3,75 %.

Zu Sachkonto 53900 - Sonstige / andere aktivierte Eigenleistungen

Unabhängig davon, ob Planungs- u. Bauleitungskosten bzw. sonstige im Zusammenhang mit einer Investition stehenden Leistungen von externen Ingenieurbüros oder von eigenem Personal erbracht werden, sind diese der Investitionsmaßnahme zuzurechnen, d.h. Planungs- und Bauleitungskosten (Personalkosten einschl. anteilige Sachkosten) sind mit den Fremdleistungen als Gesamtinvestitionskosten nach der Abnahme der Maßnahme (= Zeitpunkt Übergang von Anlage im Bau zu Bestand) zu aktivieren.

Zu Sachkonto 54100 - Stromabgabe Stadtwerke

Vergütet wird nur der physikalisch in das öffentliche Netz eingespeiste, im Klärwerk erzeugte Strom, einschließlich KWK-Zulage.

Zu 2.4 Erfolgsplan - Erläuterungen

2.4.2 Aufwendungen

Zu Sachkonto 60500 - Strombezug

Siehe Ausführungen zum Sachkonto 54100 - Stromabgabe Stadtwerke

Zu Sachkonten 61900 / 61910 - Abwasserabgabe

Sachkonto 61900 Niederschlagswasserabgabe

Nach den Erkenntnissen des EBE ist die Abgabefreiheit bezüglich Niederschlagswasserabgabe gem. Art. 6 Abs. 2 BayAbwAG nicht für das gesamte Einzugsgebiet der Kläranlage gesichert.

Daher muss eine Rückstellung i. H. v. 780.000 € gebildet werden.

Eine evtl. Abgabe muss gem. den bestehenden Zweckvereinbarungen von den verursachenden Abwasserpartnern getragen werden. Die Regelungen hierzu wurden zum 01.01.2024 konkretisiert.

Sachkonto 61910 Abgabe für Einleitung Klärwerk

Nachdem der EBE als bilanzierendes Unternehmen und Einleiter nach § 9 Abs. 1 AbwAG abgabepflichtig ist, ist die Abwasserabgabe in voller Höhe als Aufwand zu erfassen.

Für eine nach § 10 AbwAG zu verrechnende Abwasserabgabe ist im Rahmen des Jahresabschlusses eine Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten gem. § 249 Abs. 1 S. 1 HGB zu bilden, da die Schuld aus der Erhebung der Abwasserabgabe bis zum Eintritt der Voraussetzungen einer möglichen Verrechnung in voller Höhe bestehen bleibt.

Die Verrechnung der Abwasserabgabe für die Jahre 2019 bis Mitte 2023 wurde mit Schreiben vom 14.03.2019 bei der Unteren Wasserrechtsbehörde angemeldet und mittlerweile mit Schreiben vom 10.11.2023 abschließend richtig gestellt. Mit Bescheiden vom 10.09.2019, 21.07.2020 und 10.05.2021 bestätigte die Untere Wasserrechtsbehörde die grundsätzliche Verrechenbarkeit mit den Investitionen zum Anschluss der Weisendorfer Ortsteile Oberlindach und Schmiedelberg, vorbehaltlich der abschließenden Bestätigung durch das Wasserwirtschaftsamt nach Inbetriebnahme. Mit Schreiben vom 14.02.2022 wurde zudem die Verrechnung mit Investitionen zum Umbau des RÜB 11 Würzburger Ring angemeldet, ebenso mit Schreiben vom 15.05.2024 die Verrechnung zum Neubau des RÜB 11510 Eltersdorf BA 1. (bzgl. Abwasserabgabe 2023 - 2025).

Mit Schreiben vom 26.07.2024 meldete zudem die Gemeinde Möhrendorf ihre Investitionen für die RÜB I-III zur Verrechnung an.

Dementsprechend wurden die Rückstellungen gem. § 249 Abs. 1 S. 1 HGB gebildet. Diese umfassen derzeit die Jahre 2021 bis 2024 bezüglich der Großeinleiterabgabe (Einleitung Klärwerk) und die Jahre 2021 bis 2024 bezüglich der Niederschlagswasserabgabe.

Die Jahresschmutzwassermenge (JSM) auf Basis "Dichtemittel" lag in 2024 bei 14,1 Mio. m³.

Bei einer geschätzten JSM von 14,1 Mio. m³ ist für das Jahr 2025 und die Folgejahre eine Rückstellung in Höhe von je 427.000,00 Euro zu bilden.

Zu Sachkonto 64500 - Zuführung zu Pensionsrückstellungen

Nach § 249 Abs. 1 HGB besteht Passivierungspflicht für rechtsverbindliche unmittelbare Pensionen, da diese ungewisse Verbindlichkeiten darstellen.

Unmittelbarkeit der Pensionszusage bedeutet, dass die Stadt Erlangen als Arbeitgeber die Pensionsleistung ohne Zwischenschaltung eines anderen Rechtsträgers zu erbringen hat. Da der Versorgungsberechtigte gegenüber der Versorgungskasse keinen Rechtsanspruch hat, da dieser wie v.g. gegenüber dem Dienstherrn besteht, ist zusätzlich neben der Zahlung der Umlage eine Pensionsrückstellung zu bilden.

Nach § 253 Abs. 1 Satz 1 HGB erfolgt die Berechnung der Pensionsrückstellung mit dem "in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen **Erfüllungsbetrages**".

Dafür sind zukünftig erwartende Rentenanpassungen sowie Anwartschafts- bzw. Gehaltssteigerungen in die Bewertung mit einzubeziehen. Für die Abzinsung von Pensionsrückstellungen ist grundsätzlich der von der Deutschen Bundesbank vorgegebene Durchschnittssatz der vergangenen 15 Jahre anzuwenden (§ 253 Abs. 2 HGB).

Zu Sachkonto 69600 - Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen

Im Zusammenhang mit der Ausführung verschiedener Baumaßnahmen werden die verfahrenstechnisch einer anderweitigen Nutzung nicht mehr zuführbaren Teile des Altbestandes abgebrochen. Der Verlust ergibt sich aus dem Restbuchwert der abzubrechenden Anlagenteile.

2.4.3 Jahresgewinn / Jahresverlust

Wie die unter Ziff. 2.1 stehende Übersicht zeigt, wird für das W-Jahr 2026 ein bilanzieller Jahresgewinn i.H.v. 1.788.564 € prognostiziert.

3. Vermögensplan 2026

3.1 Vermögensplan - Übersicht

	Bezeichnung	Planansatz 2026
3.1	Einnahmen	
3.1.1	Ertragszuschüsse	6.943.000 €
	- Baubeiträge und Kostenanteile Dritter (Klärwerk)	6.603.000 €
	- Kanalbaubeiträge	340.000 €
	- Kostenanteile Straßenbaulastträger	0 €
3.1.2	Verrechnung Abwasserabgabe	1.214.000 €
3.1.3	Investitionszuschuss 4. Reinigungsstufe	3.671.429 €
3.1.4	Zuführung zu Rückstellungen für Versorgungs- und ähnl. Verpflicht.	150.000 €
3.1.5	Abschreibungen auf Sachanlagen	11.145.994 €
3.1.6	Anlagenabgänge	200.000 €
3.1.7	Jahresgewinn	1.788.564 €
3.1.8	Kreditaufnahme	20.687.895 €
3.1	Summe Einnahmen:	45.800.882 €
3.2	Ausgaben	
3.2.1	Ausgaben für Sachanlagen	36.007.000 €
3.2.1.1.	EDV-Programme / Software	14.000 €
3.2.1.2	Grundstücke / Grundstücksgleiche Rechte	0 €
3.2.1.3	Abwasserreinigungsanlage	24.850.000 €
3.2.1.4	Abwassersammelungsanlage	6.930.000 €
3.2.1.5	Sonderbauwerke	4.057.500 €
3.2.1.6	Sonstige Anlagen und Maschinen	2.500 €
3.2.1.7	And. Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	153.000 €
3.2.2	Tilgung von Krediten	5.724.080 €
3.2.3	Aktivierete Eigenleistungen	1.179.400 €
3.2.4	Auflösung empf. passivierter Ertragszuschüsse	2.712.455 €
3.2.5	Auflösung empf. passivierter Investitionszuschüsse 4. RS	177.947 €
3.2	Summe Ausgaben:	45.800.882 €

3.2 Vermögensplan - Erläuterungen

Zu 3.1.1 Ertragszuschüsse

Die Ertragszuschüsse setzen sich aus den laufenden anteiligen Baubeiträgen der an das Klärwerk angeschlossenen Abwasserpartner und den Herstellungsbeiträgen für die ö.E. zusammen. Hierbei wurde die Entwicklung des Jahres 2024 hinsichtlich der Erschließung von Neubaugebieten berücksichtigt sowie die planmäßige Realisierung der neu aufgenommenen Erschließungsgebiete angenommen. Nach Inkrafttreten der neuen BGS/EWS am 03.03.2023 können zudem wieder Ergänzungsbeiträge von Altanschlüssen verlangt werden.

Der anteilige Baubeitrag der Abwasserpartner für die Kläranlagenerweiterung beträgt linear rd. 25 %.

Gemäß Vereinbarung mit der Stadtverwaltung wurden ab 1996 vom Straßenbaulastträger für die Miterstellung der Kanäle und Sonderbauwerke für die Straßenentwässerung im übrigen Stadtgebiet keine Straßenentwässerungsanteile mehr bezahlt. Gleiches gilt für den Bereich Röthelheimpark seit 01.01.2002. Die Finanzierung erfolgt über kalkulatorische Kosten im Rahmen der Kanalbenutzungsgebühr öffentlicher Grund.

Zu 3.1.2 Verrechnung Abwasserabgabe

Die Abwasserabgabe soll auch in den kommenden Jahren mit den Investitionen verrechnet werden. Die Verrechnung der Abwasserabgabe ist bei Eigenbetrieben als Kapitalzuschuss der öffentlichen Hand zu bilanzieren. Eine gezahlte Abwasserabgabe wurde durch die verursachenden Abwasserpartner erstattet.

Zu 3.1.3. Investitionszuschuss 4. Reinigungsstufe

Der Bau der 4. Reinigungsstufe wird mit bis zu 15 Millionen Euro durch den Freistaat Bayern gefördert.

Zu 3.1.4 Zuführung zu Rückstellungen für Versorgungs- und ähnlichen Verpflichtungen

Siehe hierzu Ziff. 2.4.2 Erläuterungen zum Erfolgsplan (zu Sachkonto 64500).

Zu 3.1.5 Abschreibungen auf Sachanlagen

Die im Erfolgsplan als Aufwendungen zu veranschlagenden Abschreibungen sind im Vermögensplan als Finanzierungsmittel auszuweisen.

Zu 3.1.6 Anlagenabgänge

Die Anlagenabgänge ergeben sich aus dem Restbuchwert der abgebrochenen Anlagengüter.

Zu 3.1.7 Jahresgewinn / Jahresverlust 2026

Im Wirtschaftsjahr 2026 ergibt sich ein Jahresgewinn in Höhe von 1.755.564 Euro. Zur Erläuterung wird auf den Erfolgsplan Ziff. 2.4.3 verwiesen.

Zu 3.1.8 Kreditaufnahme 2026

Der veranschlagte Kreditbedarf in Höhe von rd. 20.687.895€ ergibt sich aus dem nicht durch Ertragszuschüsse und Kostenanteile gedeckten Investitionsvolumen.

Gründe für die Neuverschuldung des Entwässerungsbetriebes sind die im Klärwerk und im Kanalnetz gemäß den Auflagen in den Wasserrechtsbescheiden durchzuführenden Investitionen.

Zu 3.2.1 Ausgaben für Sachanlagen

Erläuterungen hierzu siehe "Erläuterungen zum Investitionsprogramm"

Zu 3.2.2 Tilgung von Krediten

Die Höhe ergibt sich aus dem Kreditvolumen gem. der Eröffnungsbilanz zum 01.01.1996, d.h. aus dem Kreditvolumen, das dem Entwässerungsbetrieb im Rahmen der für die Stadt haushaltsneutralen Ausgliederung auf der Grundlage der kalkulatorischen Kosten für 1995 zugeordnet wurde (Altkredite Stadt), der Tilgungsverpflichtung aus dem Kreditvolumen Neukredite einschl. Umschuldungen der W-Jahre 1996 - 2025 sowie der Neukreditaufnahmen 2026.

Zu 3.2.3 Aktivierte Eigenleistungen

Siehe hierzu Ziff. 2.4.1 Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 3.2.4 Auflösung empfangener passivierter Ertragszuschüsse

Siehe hierzu Ziff. 2.4.1 Erläuterungen zum Erfolgsplan

4. Finanzplan 2025 bis 2029

4.1 Finanzplan - Übersicht

Bezeichnung		2025	2026	2027	2028	2029
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
4.1.1	Einnahmen / Finanzierung des Bedarfs					
4.1.1.1	Ertragszuschüsse	5.189.800	6.943.000	3.103.143	1.385.057	792.286
4.1.1.2	Investitionszuschüsse 4. Reinigungsstufe	2.818.000	3.671.429	3.671.429	1.387.113	0
4.1.1.3	Verrechnung Abwasserabgabe	1.121.000	1.214.000	1.214.000	1.214.000	1.214.000
4.1.1.4	Zuführung zu Rückstellungen für Versorgungs- und ähnl. Verpflichtungen	350.000	150.000	150.000	150.000	150.000
4.1.1.5	Abschreibungen auf Sachanlagen	10.395.100	11.145.994	11.883.141	12.026.835	12.172.809
4.1.1.6	Anlagenabgänge	150.000	200.000	150.000	150.000	150.000
4.1.1.7	Jahresgewinn / Jahresverlust	789.600	1.788.564	--	--	--
4.1.1.8	Kreditaufnahme	20.711.700	20.687.895	11.317.612	2.739.309	1.943.737
4.1.1	Summe	41.525.200	45.800.882	31.489.325	19.052.314	16.422.832
4.1.2	Ausgaben / Finanzbedarf					
4.1.2.1	Ausgaben für Sachanlagen	32.336.000	36.007.000	20.854.500	8.046.000	5.231.300
4.1.2.2	Tilgung von Krediten	5.396.500	5.724.080	6.368.362	6.829.977	7.103.397
4.1.2.3	Aktivierete Eigenleistungen	1.022.400	1.179.400	1.164.600	1.058.200	1.049.000
4.1.2.4	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	2.702.800	2.712.455	2.747.138	2.724.698	2.660.448
4.1.2.4	Auflösung Zuwendung 4. Reinigungsstufe	67.500	177.947	354.725	393.439	378.687
4.1.2	Summe	41.525.200	45.800.882	31.489.325	19.052.314	16.422.832

4.2 Finanzplan - Erläuterungen

1. Für das Klärwerk

Das Klärwerk Erlangen verfügt über eine dem Stand der Technik entsprechende Verfahrenstechnik und Bausubstanz.

Das Ausbaukonzept 2030 "Energiewirtschaftliche und wasserrechtliche Ausbaukonzeptplanung 2030", welches der Bau- und Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb bereits in seiner Sitzung am 29.01.2013 beschlossen hat, wurde in den Jahren 2015 - 2020 mit dem Neubau der Energiezentrale (KWK-Anlage, Energieverteilung, SEA-Erneuerung, Gasbehälter, Deammonifikationsanlage und Sozial- und Werkstattgebäude mit zentraler Warte) und 2020 - 2023 mit dem Neubau der Klärschlammbehandlung (Trocknung, Hydrolyse, Vakuumtgasung, Phosphorabreicherung und Betriebshalle) termin- und plangerecht umgesetzt.

Im Februar 2023 wurde die Machbarkeitsstudie zur Umsetzung der 4. Reinigungsstufe (Spurenstoffelimination) und energetischen Optimierung am Klärwerk Erlangen eingereicht.

Am 26. Juli 2023 wurde vom Bayerischen Umweltminister Herrn Thorsten Glauber der Zuwendungsbescheid für die Errichtung der 4. Reinigungsstufe nach dem Sonderförderprogramm AWVIER offiziell an den Oberbürgermeister der Stadt Erlangen übergeben. Für das Vorhaben wurden staatliche Zuwendungen in Höhe von bis zu **15.000.000 Euro** in Aussicht gestellt.

Die Zuwendungen des Freistaates Bayern betragen zwischen **70% - 50%** der zuwendungsfähigen Kosten.

Die wichtigsten Genehmigungen liegen bereits vor und die ersten Baumaßnahmen befinden sich schon in der Umsetzung. Die Gesamtmaßnahme der 4. Reinigungsstufe zur Spurenstoffelimination soll bis 2028 komplett abgeschlossen werden.

Parallel wurden und werden ständig weitere Projekte zur Optimierung des Klärwerksbetriebes (adaptiv Mittelbauwerke NKB, intermittierender Betrieb NiB, Betriebsumstellung DNB) zur Sicherstellung und Verbesserung der wasserrechtlichen Bescheids- und Einleitungsgrenzwerte (AFS, N, P) umgesetzt.

Die umfangreichen neuen Verfahrenstechniken und die 4. Reinigungsstufe sind sehr energieintensiv. Durch eine parallellaufende energetische Optimierung soll das bereits 2020 erreichte Ziel einer energieneutralen Kläranlage Erlangen wieder erreicht und beibehalten werden. Um den hohen Energieaufwand zu decken, sollen die Becken der Biologischen Reinigungsstufe mit einer aufgeständerten PV-Anlage überbaut werden. Die für eine potentielle Erweiterung und Entwicklung der Kläranlage Erlangen vorhandenen Freiflächen werden somit nicht verbaut.

2. Für das Kanalnetz (Sammler und Sonderbauwerke)

- Wasserrechtsbescheid vom 21.12.2005 i. V. m. Wasserrechtsbescheid vom 24.01.2011 zur Benutzung verschiedener oberirdischer Gewässer durch Einleiten von Misch- und Regenwasser.
- Umsetzung Sanierungskonzept Sonderbauwerke gem. Wasserrechtsbescheid vom 17.12.2020
- Abwicklung weiterer hydraulischer Sanierungsmaßnahmen in Abhängigkeit der baulichen Erfordernisse und des Auftretens von Überstauereignissen.
- Abwicklung von baulichen und umweltrelevanten Sanierungsmaßnahmen, bei gleichzeitiger Optimierung der hydraulischen Verhältnisse.
- Ertüchtigung der Druckleitungen im Stadtgebiet.

3. Für die Erschließungskanäle

- Entwicklung und Realisierung von Baugebieten nach den Zeitachsen der Bauleitplanung

Hinsichtlich der einzelnen Maßnahmen wird auf die Erläuterungen zum Investitionsprogramm verwiesen.

5. Investitionsprogramm 2025 - 2029

5.1 Übersicht

Sach-konto	Projekt-kosten-stelle	Bezeichnung	Gesamt-kosten	Finanzmittel (in T€)							
				bis 2024	2025	2026	2027	2028	2029	2026- 2029	ab 2030
01		Aufw. f. Ingangsetz. u. Erweiterung d. Gesch.Betriebes	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02		Immaterielle Vermögensgegenstände									
	02000	EDV-Programme /Software	--	--	15,0	14,0	14,0	14,0	14,0	56,0	--
	02100	Baubeiträge Klärwerk Herzogenaurach	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	Summe 02:		--	--	15,0	14,0	14,0	14,0	14,0	56,0	--
03		Geschäfts- und Firmenwert	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
04		Geleistete Anzahlg. auf immaterielle Vermögensggst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
05		Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte									
	05000	Grundstücke ohne Bauten	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05200	Grundstücksgleiche Rechte - Leibrente	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05201	Grundstücksgleiche Rechte - Zeitrente	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05300	Grundstücke mit Betriebsgebäuden	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05800	Bauten auf fremden Grundstücken	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	05900	Grundstücke mit Wohnbauten	--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
	Summe 05:		--	--	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	--
07		Technische Anlagen und Maschinen									
		070 Anlagen und Maschinen der Entsorgung									
07000		Abwasserreinigung									
07009		Abwasserreinigung - Anlagen im Bau									
	7001	Ausbaukonzept 2030	109.885,0	65.645,0	13.750,0	21.900,0	6.100,0	1.790,0	500,0	30.290,0	200,0
	7002	Erneuerung Kläranlagenteile	14.295,0	13.095,0	200,0	200,0	200,0	200,0	200,0	800,0	200,0
	7005	Weitergehende Abwasserreinigung	1.050,0	--	200,0	50,0	200,0	200,0	200,0	650,0	200,0
	7006	Optimierung Klärwerksbetrieb	7.500,0	--	3.500,0	2.700,0	700,0	200,0	200,0	3.800,0	200,0
	Summe 07009:		132.730,0	--	17.650,0	24.850,0	7.200,0	2.390,0	1.100,0	35.540,0	800,0
07010		Abwassersammlung									
07019		Abwassersammlung - Anlagen im Bau									
	7101	Erschließungskanäle Stadtgebiet	--	0,0	0,0	0,0	4.000,0	0,0	0,0	4.000,0	200,0
	71025	Erschl.Ka. Entwicklungsgebiet West II	7.719,0	4.619,0	100,0	1.500,0	1.000,0	300,0	0,0	2.800,0	200,0
	710418	Anschluss Oberlindach / Schmiedelberg	1.630,0	1.365,0	30,0	30,0	5,0	--	--	35,0	200,0
	7105	Kanalerneuerungen	13.000,0	--	3.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	2.000,0	8.000,0	2.000,0
	7106	Kanalsanierungen	12.600,0	--	3.000,0	2.900,0	2.200,0	1.500,0	1.500,0	8.100,0	1.500,0
	7107	Vorbereitende Maßnahmen	4.710,0	1.860,0	550,0	500,0	450,0	450,0	450,0	1.850,0	450,0
	Summe 07019:		39.659,0	--	6.680,0	6.930,0	9.655,0	4.250,0	3.950,0	24.785,0	4.550,0
07020		Sonderbauwerke									
07029		Sonderbauwerke - Anlagen im Bau									
	720008	RÜB 11 Würzburger Ring inkl. Anschlussleitung	3.071,0	2.946,0	110,0	5,0	5,0	5,0	--	15,0	--
	720026	Umbau RÜB 11510	8.975,0	2.160,0	4.100,0	2.600,0	100,0	5,0	10,0	2.715,0	--
	720050	Pumpstation und Druckleitung Frauenaurach	2.834,5	2.827,0	2,5	2,5	2,5	--	--	5,0	--
	720054	Hydraulische Sanierung Nürnberger Straße / Ohmplatz	5.871,5	5.869,0	--	--	--	2,5	--	2,5	--
	720056	Druckleitung Leipziger Straße	850,0	825,0	25,0	--	--	--	--	0,0	--
	720057	Druckleitung Schallershof	804,0	54,0	200,0	500,0	50,0	--	--	550,0	--
	720058	Druckleitung Neues	1.000,0	50,0	50,0	50,0	850,0	--	--	900,0	--
	720060	Druckleitung Wöhrmühle	3.066,0	66,0	2.000,0	700,0	300,0	--	--	1.000,0	--
	720061	Erweiterung Stauraumkanal BROst	3.165,0	15,0	50,0	200,0	2.400,0	500,0	--	3.100,0	--
	720062	Sedimentationsanlage und RÜB Langwiesen / Lach	344,5	142,0	200,0	0,0	2,5	--	--	2,5	--
	Summe 07029:		29.981,5	--	6.737,5	4.057,5	3.710,0	512,5	10,0	8.290,0	0,0

5.1 Übersicht

Sach- konto	Projekt- kosten- stelle	Bezeichnung	Gesamt- kosten	Finanzmittel (in T€)							
				bis 2024	2025	2026	2027	2028	2029	2026- 2029	ab 2030
077		Sonstige Anlagen und Maschinen									
	07700	Technische Maschinen, Anlagen, Betriebsvorrichtungen	--	--	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	10,0	-
	Summe 077		--	--	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	10,0	-
	Summe 07:		--	--	31.070,0	35.840,0	20.567,5	7.155,0	5.062,5	68.625,0	5.350,0
08		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
081		Werkstatteneinrichtung, Lager-, Transporteinrichtung									
	08100	Werkstatteneinrichtung, Lager-, Transporteinrichtung	--	--	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	10,0	-
082		Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Meßmittel									
	08200	Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Meßmittel	--	--	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	80,0	-
084		Fuhrpark									
	08400	Fuhrpark	--	--	500,0	100,0	220,0	822,0	100,0	1.242,0	-
086		Büromaschinen, Org.mittel, Komm.Anlagen									
	08600	Microcomputer/Büromaschinen	--	--	6,0	8,0	8,0	7,0	7,0	30,0	-
	08610	Funk- und Fernmeldeanlagen	--	--	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	8,0	-
087		Büromöbel und sonst. Geschäftsausstattung									
	08700	Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung	--	--	10,5	10,5	10,5	13,5	13,5	48,0	-
089		Geringwertige Wirtschaftsgüter d. Betr./GeschAusstg.									
	08900	Geringw. Wirtschaftsgüter d. BGA (250 - 800,00 Euro)	--	--	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	40,0	-
	Summe 08:		--	--	551,0	153,0	273,0	877,0	155,0	1.458,0	-
Investitionen insgesamt:			0	0,0	31.636,0	36.007,0	20.854,5	8.046,0	5.231,5	70.139,0	

5.2 Investitionsplan - Verpflichtungsermächtigungen

Sach- konto Nr.	Kosten- stelle Nr.	Bezeichnung ---	WJ 2027 T€	WJ 2028 T€	WJ 2029 T€
07009	700104/05	4. Reinigungsstufe K LW Gasspeicher / Energiespeicher	2.000	1.000	0
	70060009/10	Erneuerung Turbogebläse und Austausch Belüfterplatten	700	100	0
07029	720026	Neubau RÜB 11510 Eltersdorf	100		
		Summe gesamt:	2.800	1.100	0

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.1 Sachkonten 02000 - 05900

Sachkonto	Bezeichnung
2000	EDV-Programme / Software Anschaffung ergänzender Software (z. B. GIS und EL-CAD für E-Pläne)
5201	Grundstücksgleiche Rechte - Zeitrente Teile des Klärwerkes stehen auf Flurstücken, für die eine Zeitrente zu bezahlen ist.

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.2 Abwasserreinigungsanlage (ARA) - Sachkonto 07009

Kosten- stelle	Bezeichnung																																				
7001	Ausbaukonzept 2030 Der weitere Ausbau des Klärwerkes bis 2030 umfasst: - energiewirtschaftliche Maßnahmen zur Umsetzung der Beschlüsse (BWA 19.07.2011 und StR 08.12.2011), mit den Vorhaben Ausbau- und Leistungsanpassung der Energieversorgung und Aufbau eines Energiemanagementes. - wasserwirtschaftliche / wasserrechtliche Maßnahmen mit den Vorhaben Ausbau und Leistungsanpassung der Verfahrenstechnik, Rückgewinnung von Phosphor, ergänzende Verfahren (endokrine Stoffe, UV), Deammonifikation, Schlamm Trocknung, Neubau Werkstätten, Sozialgebäude, Warte. In der Sitzung des Bau- und Werkausschusses für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen vom 29.01.2013 wurde die "Energiewirtschaftliche und wasserrechtliche Ausbaukonzeption 2030" für das Klärwerk Erlangen beschlossen. Als erstes Teilprojekt wurde der Neubau einer Energiezentrale mit Energieverteilung, Schlammmentwässerung und -speicherung, Erneuerung der Zentralen Schaltwarte, Sozial- und Sanitärräume, Werkstätten und Meisterbüros, Neubau einer Schlammwasserteilstrombehandlung, Erneuerung der Energiespeicherung und Weiterführung des Installationsgangsystems umgesetzt. Ziel war es über Energieeinsparung und schrittweise Erhöhung des Anteils der Eigenstromerzeugung sowie der Energiespeicherung eine Eigenstromdeckung des Klärwerks ohne Annahme externer Energieträger von 100 % zu erreichen. Dieses Ziel wurde im Laufe des Jahres 2020 erreicht. Als Maßnahme ab 2020-2023 war die Errichtung einer Klärschlamm Trocknung vorgesehen, die zur Verringerung der Schlamm mengen den TS-Wert von 28% des Klärschlammes auf dann ca. 90 % erhöhen soll. Weitere Maßnahmen sind die Rückgewinnung des Phosphors aus der Nass- oder Trockenphase des Klärschlammes auf < 20 g / kg TS gem. AbfKlärV, die Hydrolyse des Überschuss- schlammes zur Erhöhung der Gasausbeute und die Vakuumtrocknung des Faulschlammes. Erweitert wurde das Projekt um die Errichtung einer gemeinsamen Betriebshalle für Kanal- und Klärwerksbetrieb auf dem Gelände des Klärwerkes Erlangen zur Hebung weiterer Synergieeffekte bei gleichlaufender Betriebsoptimierung. Im Vollzug des energiewirtschaftlichen und wasserrechtlichen Ausbaukonzepts 2030 wurde in 2023 eine Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer 4. Reinigungsstufe im Klärwerk Erlangen erstellt. Das gewählte Kombinationsverfahren besteht aus Ozonung, Sandfilter und BAK Filter und ermöglicht eine Elimination von > 80% der Mikroverunreinigungen, sowie eine Verbesserung der mikrobiologischen Belastung in Abhängigkeit der betrieblichen Ozondosierung. Die Maßnahme wird vom Freistaat Bayern i. R. des Sonderförderprogrammes AWWIER gem. Bescheid vom 26.07.2023 mit bis zu 15 Mio. Euro gefördert. Die Maßnahme befindet sich bereits in der Umsetzung und soll bis 2028 abgeschlossen werden. <table><tr><td>Kosten</td><td>gesamt:</td><td>104.945.000,00 €</td></tr><tr><td>davon</td><td>bis 2024:</td><td>65.645.000,00 €</td></tr><tr><td></td><td>2025:</td><td>13.750.000,00 €</td></tr><tr><td></td><td>2026:</td><td>21.700.000,00 €</td></tr><tr><td></td><td>2027:</td><td>2.100.000,00 €</td></tr><tr><td></td><td>2028:</td><td>1.050.000,00 €</td></tr><tr><td></td><td>2029:</td><td>500.000,00 €</td></tr><tr><td></td><td>ab 2030:</td><td>200.000,00 €</td></tr></table> Im BWA am 28.01.2025 wurde der Neubau eines Betriebsgebäudes im Klärwerk Erlangen beschlossen. Der Neubau ersetzt das alte Laborgebäude. Der Geschäftsbetrieb des EBE wird durch die Zusammenlegung aller Abteilungen und Standorte auf einen Standort im Klärwerk Erlangen weiter optimiert. <table><tr><td>Kosten</td><td>gesamt:</td><td>4.940.000,00 €</td></tr><tr><td>davon</td><td>2026:</td><td>200.000,00 €</td></tr><tr><td></td><td>2027:</td><td>4.000.000,00 €</td></tr><tr><td></td><td>2028:</td><td>740.000,00 €</td></tr></table>	Kosten	gesamt:	104.945.000,00 €	davon	bis 2024:	65.645.000,00 €		2025:	13.750.000,00 €		2026:	21.700.000,00 €		2027:	2.100.000,00 €		2028:	1.050.000,00 €		2029:	500.000,00 €		ab 2030:	200.000,00 €	Kosten	gesamt:	4.940.000,00 €	davon	2026:	200.000,00 €		2027:	4.000.000,00 €		2028:	740.000,00 €
Kosten	gesamt:	104.945.000,00 €																																			
davon	bis 2024:	65.645.000,00 €																																			
	2025:	13.750.000,00 €																																			
	2026:	21.700.000,00 €																																			
	2027:	2.100.000,00 €																																			
	2028:	1.050.000,00 €																																			
	2029:	500.000,00 €																																			
	ab 2030:	200.000,00 €																																			
Kosten	gesamt:	4.940.000,00 €																																			
davon	2026:	200.000,00 €																																			
	2027:	4.000.000,00 €																																			
	2028:	740.000,00 €																																			

Zu 5.3.2 Abwasserreinigungsanlage (ARA) - Sachkonto 07009

Kosten- stelle	Bezeichnung		
7002	Erneuerung Kläranlagenteile		
	1. Technische Sanierung		
	Die technische Sanierung erstreckt sich nach Abschluss der bisher getätigten Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen z. B. auf die Anpassung der Verfahrenstechnik nach dem aktuellen Stand der Technik sowie die technische Ausrüstung des Klärwerks mit einer Brandmeldeanlage, der Videoüberwachung und einer Gebädefunkanlage.		
	2. Sonstige Sanierungen		
	Anpassung und Ergänzung der Infrastruktur (Betriebswege, Beleuchtung etc.) im gesamten Bereich der Kläranlage Erlangen, sofern dieser nicht im Rahmen von Neubaumaßnahmen erfolgt.		
	Landschaftsbau und Begrünung der verbleibenden Restflächen, die optional als Reserveflächen für Maßnahmen im Rahmen der energiewirtschaftlichen und wasserwirtschaftlichen / wasserrechtlichen Ausbaukonzeption 2030 bzw. zum Neubau eines Betriebsgebäudes erhalten bleiben.		
	Kosten	gesamt:	14.295.000,00 €
	davon	bis 2024:	13.095.000,00 €
		2025:	200.000,00 €
		2026:	200.000,00 €
7005	Weitergehende Abwasserreinigung		
	Umbau der einstufigen Biologie zur Sicherstellung der Einleitgrenzwerte von $N_{ges} \leq 11,5 \text{ mg/l}$ und $P \leq 0,5 \text{ mg/l}$.		
	Der Betrieb wird hierzu laufend optimiert, z.B. durch intermittierender Betrieb in der ersten Kaskade des NiB.		
	Als Maßnahme wurde daher die Betriebsumstellung der Denitrifikation am 30.11.2021 im Bau- und Werkausschuss beschlossen.		
	Hierzu werden die zweite und dritte Kaskade der DeNi ebenfalls mit der Möglichkeit zur intermittierenden Belüftung nachgerüstet, sodass künftige Belastungsspitzen und weiter sinkende Einleitgrenzwerte sicher eingehalten werden können.		
	Kosten	gesamt:	1.050.000 €
		bis 2024:	---
		2025:	200.000 €
		2026:	50.000 €
		2027:	200.000 €
7006	Optimierung Klärwerkbetrieb		
	Aufgrund geänderter Anforderungen an die Druckluftherzeugung und -verteilung sind die 4 Turbogebläse im MH2 zu erneuern und die Belüfterplatten im NiB auszutauschen und zu vereinheitlichen.		
	Kosten	gesamt:	7.500.000 €
		bis 2024:	---
		2025:	3.500.000 €
		2026:	2.700.000 €
		2027:	700.000 €
		2028:	200.000 €
		2029:	200.000 €
		ab 2030:	200.000 €

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.3 Abwassersammlungsanlage (ASA) - Sachkonto 07019

Kosten- stelle	Bezeichnung															
7101	Erschließungskanäle Stadtgebiet Erschließungskanäle werden nach der Notwendigkeit, wie sie die Bauleitplanung vorgibt, errichtet. Die Kanäle werden so trassiert und dimensioniert, dass auch das Niederschlagswasser aus den öffentlichen Straßen mit abgeleitet werden kann. Die Grundsätze einer wassersensiblen Siedlungsentwicklung für ein zukunftsfähiges und klimaangepasstes Regenwassermanagement werden berücksichtigt. Da die genaue Realisierung der Baugebiete noch nicht bekannt ist, werden die Ansätze von der Zeitachse her geschätzt. Zugrunde gelegt wird der Flächennutzungsplan der Stadt Erlangen. Abwassertechnische Neuerschließungen erfolgen grundsätzlich durch Vorhabenträger nach den Regelungen eines städtebaulichen Vertrages.															
71025	Erschließungskanäle Entwicklungsgebiet Erlangen-West II Begründung wie für Projektkostenstelle 7101 Die Entwässerung der Baugebiete BP 412 und BP 413 erfolgt im Trennsystem. Nachdem im Entwicklungsgebiet West kein Erschließungsbeitrag nach dem Baugesetzbuch erhoben wird, erfolgt die Refinanzierung wie folgt: - Kanalbaubeitrag für die Grundstücke wie bei Kostenstelle 7101 entsprechend BGS-EWS - Baubeitrag für die Straßenentwässerung (Straßenentwässerungsanteil) davon: <table><tr><td></td><td>BP 413</td></tr><tr><td>2025:</td><td>100.000 €</td></tr><tr><td>2026:</td><td>1.500.000 €</td></tr><tr><td>2027:</td><td>1.000.000 €</td></tr><tr><td>2028:</td><td>300.000 €</td></tr><tr><td>2029:</td><td>0 €</td></tr><tr><td>ab 2030:</td><td></td></tr></table>		BP 413	2025:	100.000 €	2026:	1.500.000 €	2027:	1.000.000 €	2028:	300.000 €	2029:	0 €	ab 2030:		
	BP 413															
2025:	100.000 €															
2026:	1.500.000 €															
2027:	1.000.000 €															
2028:	300.000 €															
2029:	0 €															
ab 2030:																
710418	Anschluss Oberlindach / Schmiedelberg Mit Beschluss des BWA vom 22.11.2011 wurde dem Anschluss der Weisendorfer Ortsteile Oberlindach und Schmiedelberg an das Klärwerk Erlangen zugestimmt. Der EBE wurde beauftragt eine Zweckvereinbarung abzuschließen und die Maßnahme durchzuführen. Am 15.12.2017 / 02.01.2018 wurde eine Zweckvereinbarung gem. Art. 7 ff des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) von den Beteiligten unterzeichnet. Der Ortsteil Oberlindach wurde im Oktober 2020 angeschlossen, der Ortsteil Schmiedelberg 2023. <table><tr><td>Kosten</td><td>gesamt:</td><td>1.430.000 €</td></tr><tr><td></td><td>bis 2024:</td><td>1.365.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2025:</td><td>30.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2026:</td><td>30.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2027:</td><td>5.000 €</td></tr></table>	Kosten	gesamt:	1.430.000 €		bis 2024:	1.365.000 €		2025:	30.000 €		2026:	30.000 €		2027:	5.000 €
Kosten	gesamt:	1.430.000 €														
	bis 2024:	1.365.000 €														
	2025:	30.000 €														
	2026:	30.000 €														
	2027:	5.000 €														
7105	Kanalerneuerungen <u>1. hydraulische Sanierungen:</u> Für das Einzugsgebiet Erlangen wurde eine hydrodynamische Kanalnetzberechnung durchgeführt sowie ein Sanierungskonzept des Kanalnetzes mit unterschiedlichen Prioritätsstufen entwickelt. Die Sanierungsmaßnahmen mit der Prioritätsstufe "hoch" wurden bereits abgearbeitet. Die übrigen Sanierungsmaßnahmen sind in Abhängigkeit der baulichen Erfordernisse und des Auftretens von Überstauereignissen umzusetzen. <u>2. bauliche und umweltrelevante Sanierungen:</u> Das Kanalnetz ist gem. Eigenüberwachungsverordnung, die lt. Auflage im Wasserrechtsbescheid zu vollziehen ist, systematisch zu kontrollieren. Es erfolgt eine Analyse des Zustandes und eine Schadensklassifizierung. Zwingend kurzfristig saniert bzw. erneuert werden müssen die in Schadensklasse 0 und 1 (Bewertung DWA) eingestuften Kanäle. Pro Einzelprojekt wird eine Analyse durchgeführt, ob eine Sanierung oder Erneuerung notwendig ist. Da das Kanalnetz in manchen Teilen bereits 100 Jahre alt ist, handelt es sich um eine ständige Maßnahme. Das Arbeitsprogramm für Kanalerneuerungen / -sanierungen wird jährlich im BWA beschlossen. <table><tr><td>Kosten gesamt:</td><td>13.000.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2025: 3.000.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2026: 2.000.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2027: 2.000.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2028: 2.000.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2029: 2.000.000 €</td></tr><tr><td></td><td>ab 2030: 2.000.000 €</td></tr></table>	Kosten gesamt:	13.000.000 €		2025: 3.000.000 €		2026: 2.000.000 €		2027: 2.000.000 €		2028: 2.000.000 €		2029: 2.000.000 €		ab 2030: 2.000.000 €	
Kosten gesamt:	13.000.000 €															
	2025: 3.000.000 €															
	2026: 2.000.000 €															
	2027: 2.000.000 €															
	2028: 2.000.000 €															
	2029: 2.000.000 €															
	ab 2030: 2.000.000 €															

Zu 5.3.3 Abwassersammlungsanlage (ASA) - Sachkonto 07019

Kosten- stelle	Bezeichnung																								
7106	Kanalsanierungen (Inliner- / Robotersanierungen) Begründung wie für Projektkostenstelle 7105 Nr. 2. Ergibt die o. g. Analyse, dass aus hydraulischen, baulichen und sonstigen umweltrelevanten Gründen noch eine Kanalsanierung durchführbar ist, kommt diese zur Ausführung. <table><tr><td>Kosten gesamt:</td><td>12.600.000 €</td></tr><tr><td>2025:</td><td>3.000.000 €</td></tr><tr><td>2026:</td><td>2.900.000 €</td></tr><tr><td>2027:</td><td>2.200.000 €</td></tr><tr><td>2028:</td><td>1.500.000 €</td></tr><tr><td>2029:</td><td>1.500.000 €</td></tr><tr><td>ab 2030:</td><td>1.500.000 €</td></tr></table>	Kosten gesamt:	12.600.000 €	2025:	3.000.000 €	2026:	2.900.000 €	2027:	2.200.000 €	2028:	1.500.000 €	2029:	1.500.000 €	ab 2030:	1.500.000 €										
Kosten gesamt:	12.600.000 €																								
2025:	3.000.000 €																								
2026:	2.900.000 €																								
2027:	2.200.000 €																								
2028:	1.500.000 €																								
2029:	1.500.000 €																								
ab 2030:	1.500.000 €																								
7107	Vorbereitende Maßnahmen für Sanierungen / Erneuerungen (optische Kanalinspektion; Dichtheitsprüfung) Bestands- / Zustandserfassungen als vorbereitende Maßnahmen für zukünftige Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen. <table><tr><td>Kosten</td><td>gesamt:</td><td>4.710.000 €</td></tr><tr><td>davon</td><td>bis 2024:</td><td>1.860.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2025:</td><td>550.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2026:</td><td>500.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2027:</td><td>450.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2028:</td><td>450.000 €</td></tr><tr><td></td><td>2029:</td><td>450.000 €</td></tr><tr><td></td><td>ab 2030:</td><td>450.000 €</td></tr></table>	Kosten	gesamt:	4.710.000 €	davon	bis 2024:	1.860.000 €		2025:	550.000 €		2026:	500.000 €		2027:	450.000 €		2028:	450.000 €		2029:	450.000 €		ab 2030:	450.000 €
Kosten	gesamt:	4.710.000 €																							
davon	bis 2024:	1.860.000 €																							
	2025:	550.000 €																							
	2026:	500.000 €																							
	2027:	450.000 €																							
	2028:	450.000 €																							
	2029:	450.000 €																							
	ab 2030:	450.000 €																							

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.4 Sonderbauwerke (SoB) - Sachkonto 07029

720008	RÜB 11 Würzburger Ring inkl. Anschlussleitung Kosten gesamt: 3.071.000 € bis 2024: 2.946.000 € 2025: 110.000 € 2026: 5.000 € 2027: 5.000 € 2028: 5.000 € 2029: -- ab 2030: --
720026	Umbau RÜB 11510 Eltersdorf Neubau RÜB 11510 Eltersdorf mit Pumpstation in Eltersdorf Kosten gesamt: 8.975.000 € bis 2024: 2.160.000 € 2025: 4.100.000 € 2026: 2.600.000 € 2027: 100.000 € 2028: 5.000 € 2029: 10.000 € ab 2030: --
720054	Hydraulische Sanierung Nürnberger Str. (ehem. RRB Ohmplatz) Einbau eines Drosselschiebers, Rohrdrosselanpassung sowie Notüberlauf Kosten gesamt: 5.871.500 € davon bis 2024: 5.869.000 € 2028: 2.500 €
720061	Erweiterung Stauraumkanal BROst Kosten gesamt: 3.165.000 € bis 2024: 15.000 € 2025: 50.000 € 2026: 200.000 € 2027: 2.400.000 € 2028: 500.000 €
720062	Sedimentationsanlage und Regenrückhaltebecken Langwiesen und Lach Kosten gesamt: 344.500 € bis 2024: 142.000 € 2025: 200.000 € 2026: 0 € 2027: 2.500 €

Zu 5.3.4 Sonderbauwerke (SoB) - Sachkonto 07029

Kosten- stelle	Bezeichnung		
	Ertüchtigung Druckleitungen Die Druckleitungen entsprechen nicht mehr den allgemein anerkannten Regeln der Technik. Der bauliche Zustand ist nicht bekannt. Infolge fehlender Zugangsmöglichkeiten war bisher eine optische TV-Inspektion nur in Teilabschnitten möglich.		
720050	Pumpstation und Druckleitung Frauenaurach		
	Kosten	gesamt:	2.834.500 €
	davon	bis 2024:	2.827.000 €
		2025:	2.500 €
		2026:	2.500 €
		2027:	2.500 €
		2028:	--
720056	Druckleitung Leipziger Straße		
	Kosten	gesamt:	850.000 €
	davon	bis 2024:	825.000 €
		2025:	25.000 €
		2026:	--
720057	Druckleitung Schallershof		
	Kosten	gesamt:	804.000 €
	davon	bis 2024:	54.000 €
		2025:	200.000 €
		2026:	500.000 €
		2027:	50.000 €
720058	Druckleitung Neuses		
	Kosten	gesamt:	1.000.000 €
	davon	bis 2024:	50.000 €
		2025:	50.000 €
		2026:	50.000 €
		2027:	850.000 €
720060	Druckleitung Wöhrmühle		
	Kosten	gesamt:	3.066.000 €
	davon	bis 2024:	66.000 €
		2025:	2.000.000 €
		2026:	700.000 €
		2027:	300.000 €
		2028:	0 €
		2029:	0 €

5.3 Investitionsplan - Erläuterungen und Begründungen

5.3.5 Betriebs- und Geschäftsausstattung - Sachkonto 08100 bis 08900

Sachkonto	Bezeichnung
08100	Werkstätteneinrichtung, Lager- / Transporteinrichtungen Ersatzbeschaffung vorhandener Einrichtungen
08200	Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf-/Messmittel Ersatzbeschaffung vorhandener Geräte und Werkzeuge sowie Neuanschaffungen aufgrund geänderter gesetzlicher Arbeits- und Untersuchungsmethoden im Betriebs- und Laborbereich.
08400	Fuhrpark Ersatzbeschaffung bzw. Nachrüstung Fahrzeuge.
08600	Mikrocomputer / Büromaschinen Ergänzende Hardware zur vorhandenen Ausstattung.
08700	Büromöbel und sonstige Geschäftsausstattung Kleinteile zur Ergänzung der vorhandenen Ausstattung.
08900	GWG's der Betriebs- und Geschäftsausstattung Wirtschaftsgüter der Betriebs- und Geschäftsausstattung mit Anschaffungskosten zwischen 250 Euro und 800 Euro, welche nicht aktiviert werden, sondern bilanztechnisch im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben werden.

6. Kassenwirksame Leistungsbeziehungen zwischen Entwässerungsbetrieb und Stadtverwaltung

6.1 Übersicht

Nr.	kto-Nr.	Sachkonto	Planansatz 2025	Planansatz 2026	Planansatz 2027	Planansatz 2028	Planansatz 2029
6.1.1		Erfolgsplan - Erträge					
	50030	Kanalbenutzungsgebühr öffentlicher Grund	3.800.000 €	3.325.000 €	3.325.000 €	3.325.000 €	3.325.000 €
	54170	Sonstige Erlöse von der Stadt	80.000 €	90.000 €	90.000 €	90.000 €	90.000 €
6.1.2		Vermögensplan - Einnahmen					
	36000	Straßenentwässerungsanteil Entwicklungsgebiet West	0 €	0 €	350.000 €	150.000 €	0 €
6.1.3		Erfolgsplan - Aufwendungen					
	67400	- Verwaltungskostenbeitrag Stadtverwaltung	900.000 €	1.185.000 €	1.185.000 €	1.185.000 €	1.185.000 €
	67000	- Miete für Büroräume in der Werner-von-Siemens-Straße 61	350.000 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €

6.2 Kassenwirksame Leistungsbeziehungen - Erläuterungen

Einnahmen

Kanalbenutzungsgebühr öffentlicher Grund

Das Kommunalabgabengesetz (KAG) v. 05.05.1986 bestimmt, dass die Kosten für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsflächen vom jeweiligen Straßenbaulastträger zu übernehmen sind. Grundlage für die Berechnung des Erstattungsbetrages ist eine Modellberechnung (VEDWA). Abrechnungsgrundlage ist die Gebührenkalkulation 2025 - 2028.

Siehe hierzu auch Erläuterungen Vermögensplan Ziff. 3.1.1 Abs. 3

Die unter Ziff. 6.1.1 genannten Beträge setzen sich zusammen aus den anteiligen Betriebskosten sowie den anteiligen Kapitalkosten (kalkulatorische Abschreibung und kalkulatorische Zinsen) für die nicht direkt bezahlten investiven Straßenentwässerungsanteile.

Sonstige Erlöse von der Stadt

Der Ansatz i. H. v. 90.000 Euro / jährlich wird durch die Verrechnung von Rufbereitschaftseinsätzen an EB77 begründet.

Straßenentwässerungsanteil Entwicklungsgebiet West

Siehe hierzu auch Erläuterungen Vermögensplan Ziff. 3.1.1 Abs. 4

Ausgaben

Verwaltungskostenbeitrag Stadtverwaltung

Verwaltungskostenbeitrag, den der Entwässerungsbetrieb für Dienstleistungen der städtischen Referate und Dienststellen zu erstatten hat. Siehe § 11 Abs. 1 Betriebssatzung i.V.m. § 8 Geschäftsanweisung.

Miete für Büroflächen

Für die Büroräume Werner-von-Siemens-Straße 61 hat der Entwässerungsbetrieb an die Stadtverwaltung Mieten zzgl. Nebenkosten zu leisten.

7. Stellenübersicht

Lfd. Nr.	Plan-Stelle Nr.	Titel	Stellenwert	2 0 2 5		2 0 2 6	
				Stellen-anzahl	davon besetzt	Stellen-anzahl	davon besetzt
1.	Höherer bautechnischer Dienst						
1.1	66E 0000	Leitender techn. Direktor /in	A16 F	1	1	1	1
1.2	66E 3000 66E 2000	Bauberrat /in Bauberrat /in	A14 F	2	2	2	2
2.	Gehobener bautechnischer Dienst						
2.1		Techn. Amtsrat /in	A12 F	0	0	0	0
3.	Gehobener nichttechnischer Dienst						
3.1	66E 0300	Amtsrat /in	A12 F	1	1	1	1
3.2	66E 0305 66E 0315 66E 0320 66E 0330	Amtmann/frau	A11 F	4	4	4	4
4.	Mittlerer nichttechnischer Dienst						
4.1	66E 0310	Hauptsekretär/in	A9 F	1	1	1	1
4.2	66E 0350	Hauptsekretär/in	A9 F	1	1		
4.3	66E 0250	Hauptsekretär/in	A8 F	1	1/2	1	1
	Beamte insgesamt:			11	10 1/2	10	10
5.	Technische Angestellte						
5.1			14	0	0	0	0
5.2	66E 2100 66E 2110 66E 2200 66E 2265 66E 2280 66E 2290 66E 3015 66E 3210 66E 3600		12	9	9	9	9
5.3	66E 2120 66E 2210 66E 2200 66E 2230 66E 2260 66E2270 66E 2295 66E 3090 66E 3095 66E 3610 66E 3620 66E 3630		11	12	11	12	11
5.4			10	0	0	0	0
5.5	66E 3099 66E 3100 66E 3370 66E 3400 66E 3635		9 B	5	5	5	5
5.6	66E 3098 66E 3410		9 A	2	2	2	2
5.7	66E 3415 66E 3420 66E 3097		8	2	1/2	2	1/2
5.8	66E 2250 66E 2245		6	2	1	2	1
5.9	66E 2240		5	1	1	1	1

Lfd. Nr.	Plan-Stelle Nr.	Titel	Stellenwert	2 0 2 5		2 0 2 6	
				Stellen-anzahl	davon besetzt	Stellen-anzahl	davon besetzt
6.	Verwaltungsangestellte						
6.1	66E 0200		11	1	1	1	1
6.2	66E 0210 66E 0240 66E 0255 66E 0325		9 B	4	3 1/2	4	3 1/2
6.3	66E 0340 66E 0312		9 A	2	1 1/2	2	1 1/2
6.4	66E 0220		6	1	1	1	1
6.5	66E 3010		5	1	1	1	1
	Angestellte insgesamt:			42	37 1/2	42	37 1/2
7.	gewerbl. Mitarbeier / innen						
7.1	66E 3235 66E 3240 66E 3245 66E 3265		9 A	4	4	4	4
7.2	66E 3110 66E 3375 66E 3380 66E 3383 66E 3385 66E 3387 66E 3390 66E 3395 66E 3425 66E 3460 66E 3461 66E 3463 66E 3464		8	13	12 1/2	13	12 1/2
7.3	66E 3225 66E 3230 66E 3250 66E 3260 66E 3640 66E 3645 66E 3715		7	7	7	7	7
7.4	66E 3130 66E 3150 66E 3160 66E 3650 66E 3655 66E 3660 66E 3675 66E 3685 66E 3690 66E 3695 66E 3700 66E 3705 66E 3710 66E 3720		6	14	14	13	13
7.5	66E 0100 66E 3255		5	2	1 1/2	2	1 1/2
7.6	66E 3665 66E 3680		4	2	2	2	2
7.7	66E 3445 66E 3455 66E 3405		3	3	3	3	3
	gewerbl. Mitarbeiter / innen gesamt:			45	44	44	43
	Gesamt:			98	92 1/2	96	90 1/2

8. Ergänzende Planbeilagen zum Investitionsprogramm

**Projekt-
kostenstelle:**

Bezeichnung:

7001

Klärwerk Erlangen - 4. Reinigungsstufe

